Eingangsstempel

Gemeinde Werfenweng

Ansuchen um Bauplatzerklärung

☐ **Bauplatzerklärung gemäß § 12 BGG**

☐ **Änderung eines Bauplatzes gemäß § 24 BGG**

☐ **Änderung bescheidmäßig festgelegter Bebauungsgrundlagen gemäß § 24a BGG**

□ zutreffendes bitte ankreuzen bzw. nicht zutreffendes streichen

Name des **Antragstellers = Grundeigentümers** (Vor- und Zuname), Bezeichnung der juristischen Person
Anschrift, Telefonnummer, E-Mail

Als Eigentümer der unten angeführten Grundstücke ersuche(n) ich/wir um Erteilung / Änderung der Bauplatzerklärung und gebe(n) nachstehende Daten bekannt

Name des **Verfassers der Unterlagen** (Vor- und Zuname), Bezeichnung der juristischen Person
Anschrift, Telefonnummer, E-Mail

Grundstücksdaten

Grundstücksnummer	Einlagezahl	KG Katastralgemeinde
Adresse		
Fläche des beantragten Bauplatzes Bestand = m²	Neu = m²	**Neu gesamt = m²**

Änderung des bestehenden Bauplatzes laut Bescheid

Von:	Datum:	Zahl:
☐ der Bezirkshauptmannschaft St. Johann im Pongau ☐ des Bürgermeisters der Gemeinde Werfenweng		

Beschreibung der abzuändernden Bebauungsgrundlagen

Bestätigung des Antragsstellers

Die Antragssteller bestätigen die Richtigkeit der Angaben in diesem Antrag.
Gleichzeitig wird durch die Antragssteller ausdrücklich erklärt, dass es sich bei dem Vorhaben nicht um die Schaffung eines Zweitwohnsitzes gemäß § 31 Abs. 2 ROG 2009 handelt und das Vorhaben gemäß § 45 Abs. 2 ROG 2009 der festgelegten Flächenwidmung entspricht.

Ort, Datum

Unterschrift der Antragssteller

Erforderliche Beilagen bzw. Nachweise

1. **Amtlich beglaubigter vollständiger Grundbuchsauszug**
   - □ nicht älter als 3 Monate oder
   - □ Nachweis eines Rechtstitels für die grundbücherliche Einverleibung des Eigentumsrechtes

2. **Planliche Darstellung: 2-fach, von einer gesetzlich befugten Person verfasst**
   - □ Lagepläne M 1:500 der zu schaffenden Bauplätze mit Einzeichnung der für ihre Aufschließung erforderlichen Verkehrsflächen und der derzeit bestehenden Objekte und Leitungen
   - □ Darstellung des natürlichen Geländes mit den erforderlichen Höhenangaben (Höhenpunkte, Schichtenlinien)
   - □ für etwaige Beurteilung für Verkehrsflächenanschlussstellen sind Profile vorzulegen

3. **Technischer Bericht**
   Technischer Bericht über die Bodenbeschaffenheit der Grundfläche

4. **Nachweis über die Wasserversorgung**
   - □ öffentliche Wasserversorgungsanlage oder
   - □ bei hauseigenem Brunnen: Vorlage einer Wasseranalyse und eines Schüttungsnachweises sowie einer wasserrechtlichen Bewilligung

5. **Nachweis über Fäkalwasserbeseitigung**
   - □ Einleitung in den Ortskanal – Anschlussbestätigung des Reinhalteverbandes
   - □ Einleitung in eine vollbiologische Kleinkläranlage – Vorlage einer wasserrechtlichen Bewilligung
   - □ Einleitung in eine Senkgrube (landwirtschaftlich)

6. **Nachweis über die Oberflächenwasserbeseitigung**
   - □ Ableitung in ein vorhandenes Kanalsystem mit Retentionsmaßnahmen
   - □ Ableitung in einen Vorfluter / mit Retentionsmaßnahmen
   - □ Versickerung

7. **Nachweis der Energieversorgung (Stromanschluss)**

8. **Nachweis über die Zufahrt**
   (bei öffentlichen Privatstraßen ist eine Öffentlichkeitserklärung vorzulegen)

Sämtliche Unterlagen sind von einem befugten Fachmann (Geometer) zu erstellen und sind nach dem Gebührengesetz 1957 gebührenpflichtig.